

Checkliste Elektro- handwerkzeuge



Wie sicher wird in Ihrem Betrieb mit Elektrohandwerkzeugen gearbeitet?

Jedes Jahr ereignen sich auf Baustellen und in Betrieben beim Arbeiten mit Elektrohandwerkzeugen (z.B. Handbohrmaschinen, Handfräsen usw.) zahlreiche, zum Teil schwere Unfälle. Wenn Sie Ihr Personal gut instruieren und dafür sorgen, dass nur mit intakten und sicheren Maschinen gearbeitet wird, können Sie das Unfallrisiko erheblich senken.

Die Hauptgefahren sind:

- Splitter und wegfliegende Teile
- elektrischer Schlag
- Berühren des sich bewegenden Werkzeugs

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit ☒ «nein» oder ☒ «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Einkauf

- | | |
|--|--|
| 1 Werden in Ihrem Betrieb Elektrohandwerkzeuge von einer Fachperson beschafft? | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 2 Wird beim Kauf von Elektrohandwerkzeugen auch ergonomischen Gesichtspunkten Rechnung getragen (z. B. handgerechte Form der Griffe)? | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 3 Wurde für Maschinen, die seit dem 1.1.1997 gekauft wurden, eine Konformitätserklärung des Herstellers oder Verkäufers mitgeliefert, und ist für alle Maschinen eine Betriebsanleitung griffbereit? | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |

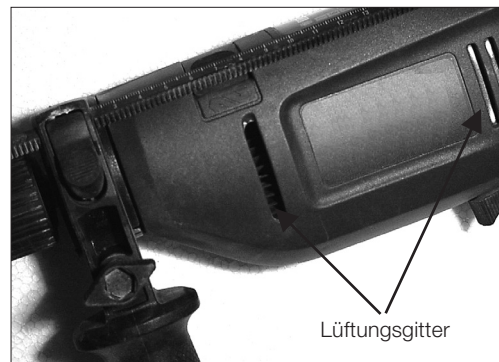


Bild 1: Die Lüftungsgitter müssen frei sein, damit es nicht zur Überhitzung des Elektromotors kommt.

Schutzausrüstung

- | | |
|---|--|
| 4 Stehen die erforderlichen Schutzausrüstungen zur Verfügung?
Zum Beispiel Schutzbrillen, wenn die Gefahr besteht, dass Späne, Splitter oder Staub weggeschleudert werden. | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
|---|--|

Maschinen

- | | |
|---|--|
| 5 Ist der Ein/Aus-Schalter der Maschinen in gutem Zustand? | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 6 Sind die Elektrohandwerkzeuge äusserlich in gutem Zustand (Gehäuse, Griff, Schaft)? | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 7 Ist der elektrische Anschluss (Kabel, Stecker) der Maschinen in gutem Zustand?
• keine abgesägten und abgebrochenen Schutzleiter-Kontaktstifte
• keine gespaltenen, rissigen und abgeänderten Stecker
• keine beschädigten Kabel | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 8 Liegen die Lüftungsgitter der Motoren frei? (Bild 1) | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 9 Ist das Werkzeugbefestigungssystem der Maschinen in gutem Zustand? (Bild 2) | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 10 Sind die Elektrohandwerkzeuge mit der beim Kauf mitgelieferten Schutzvorrichtung ausgestattet? (Bild 3) | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |
| 11 Sind die Elektrohandwerkzeuge nötigenfalls (Schleifmaschinen, Hobelmaschinen) mit einem Sack oder einer anderen Vorrichtung zum Auffangen und Absaugen von Staub und Spänen ausgestattet? (Bild 4) | ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein |



Bild 2: Das Werkzeugbefestigungssystem (hier Schnellspannfutter einer Bohrmaschine) muss sich in gutem Zustand befinden.

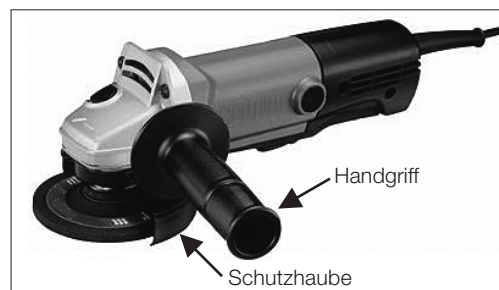


Bild 3: Winkelschleifmaschine mit Originalschutzvorrichtung.



Bild 4: Schwingschleifer mit Staubauffangsack.

Werkzeuge

12 Sind die Bohrer richtig geschliffen? (Bild 5)	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
13 Sind die Sägeblätter und Bohrer für die zu bearbeitenden Materialien geeignet? (Bild 6)	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
14 Sind die Schleifscheiben entsprechend der Leistung der Maschinen dimensioniert (Durchmesser, Drehgeschwindigkeit)?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein

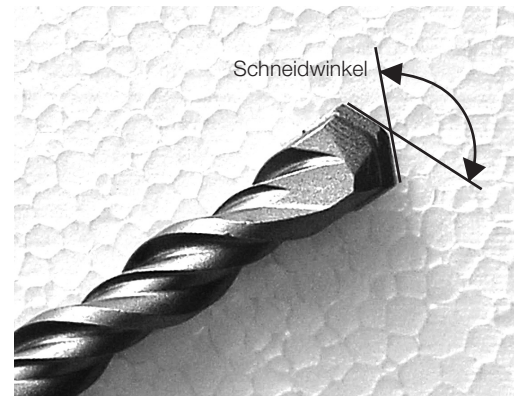


Bild 5: Die Schneidkante und der Schneidwinkel müssen systematisch überprüft werden.

Elektrokabel

15 Sind alle Verlängerungskabel und Kabelrollen in gutem Zustand? (Bild 7)	☐ ja ☐ nein
• keine beschädigten Isolationen • keine abgesägten und abgebrochenen Schutzkranken • Schutzleiter an Stecker und Kupplung vorhanden und nicht beschädigt	

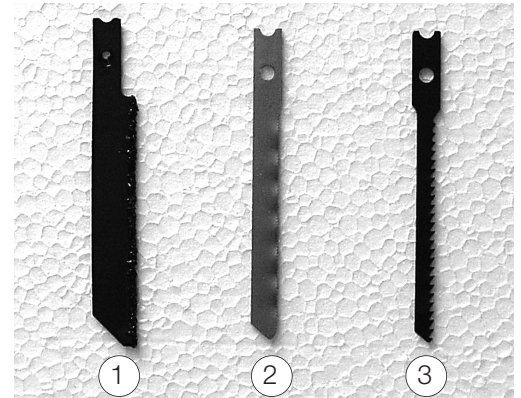


Bild 6: Sägeblätter für Stein und Beton (1), Metall (2) und Holz (3).

Organisation, Schulung, menschliches Verhalten

16 Sind die Elektrowerkzeuge für die auszuführenden Arbeiten geeignet?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
17 Ist das Personal im sicheren Arbeiten mit den Elektrowerkzeugen instruiert? Wichtige Instruktionsthemen sind: • korrekter Einsatz und Gebrauch der Werkzeuge • Gebrauch der persönlichen Schutzausrüstung • Auf der Baustelle, im Freien und in Nassbereichen dürfen Elektrogeräte nur über Steckdosen mit Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (FI-Schutz/RCD) betrieben werden! (Bild 8) • Aufbewahrung und Instandhaltung • Schutz der Kabel und Verlängerungskabel vor Beschädigungen im Bereich von Verkehrswegen • Schutz der elektrischen Maschinen und Kabel vor Feuchtigkeit	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
18 Werden die Maschinen an einem dafür bestimmten Ort aufbewahrt?	☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
19 Ist in Ihrem Betrieb eine Person bestimmt, die für die Reparatur und den Unterhalt der Elektrowerkzeuge zuständig ist?	☐ ja ☐ nein
20 Wissen alle Mitarbeitenden, wohin sie defekte Maschinen bringen müssen und wer für die Reparatur zuständig ist?	☐ ja ☐ nein

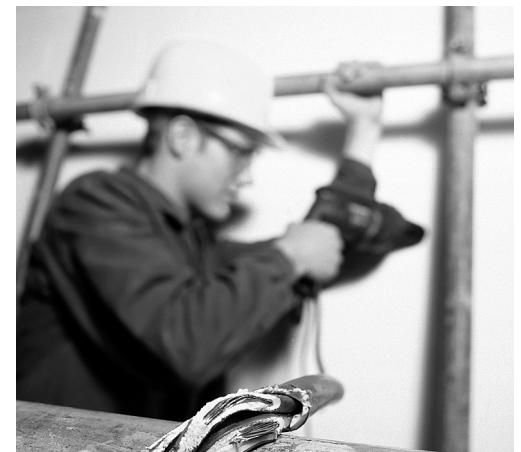


Bild 7: Stecker, Kabel und Elektrowerkzeuge vor Gebrauch auf Schäden kontrollieren.



Bild 8: Wenn keine Baustromverteiler vorhanden sind: Mobilen FI-Schutz/RCD einsetzen.

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

Unterschrift:

Kontrollierte Arbeitsplätze bzw. Maschinen:

[illegible]

(Empfehlung: alle 6 Monate)

für Bestellungen: www.suva.ch/waswo, Fax 041 419 59 17, Tel. 041 419 58 51

Ausgabe: Januar 2013
Bestellnummer: 67092.d